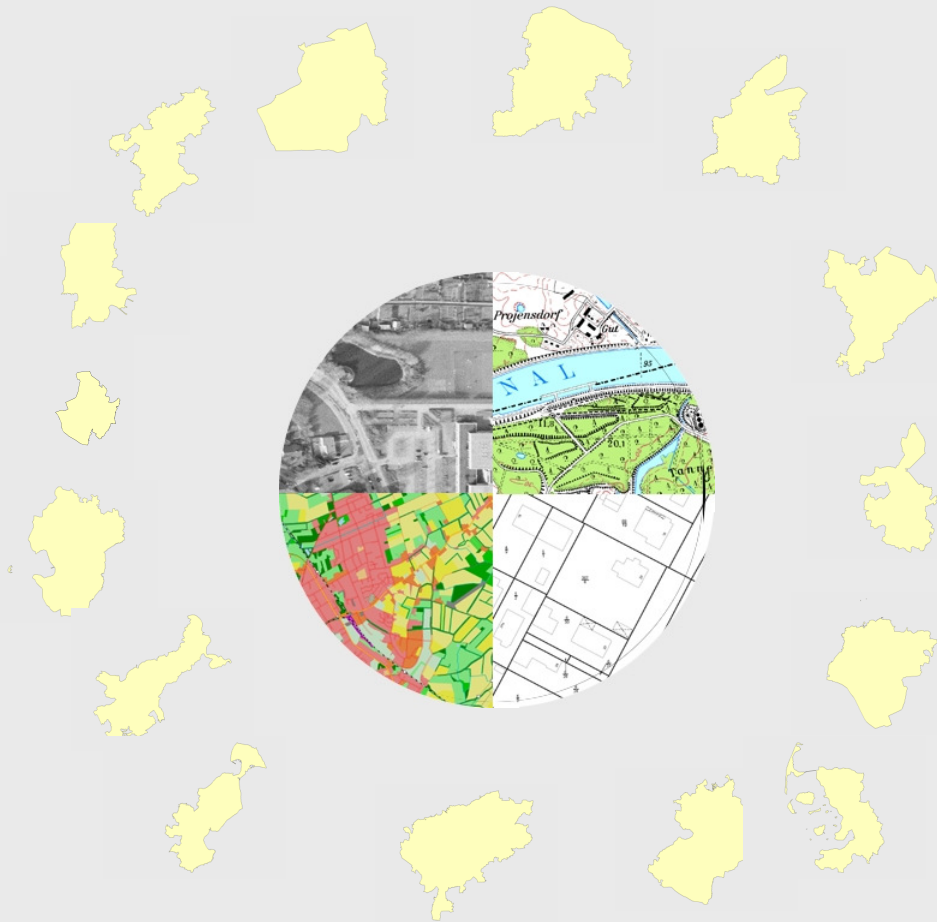




# Vorteile einer grenzüberschreitenden interkommunalen Geodateninfrastruktur





## Gliederung

- Kommunikation
- Internet-Portal
- Vertriebssystem
- Kopfstellen
- Bundesweite Nutzungsmöglichkeit
- Zusammenfassung



## Ziel ist die Klärung der Fragen:

- Welche Voraussetzungen sind für eine grenzüberschreitende interkommunale Geodateninfrastruktur zu schaffen?
- Wie werden die Voraussetzungen realisiert ?
- Welche Vorteile ergeben sich aus einer funktionierenden Geodateninfrastruktur?



## Kommunikation

- Die Kommunikation ist ein wichtiger Baustein eines funktionierenden Geodatenmanagements
  
- Kommunikation regelt
  - die Bereitstellung von Geobasisdaten
  - den Rückfluß von Informationen aus dem kommunalen Bereich
  - eine Vermeidung von Doppelarbeit
  - die Minimierung von Kosten



## Internet - Portal

- Schaffung einer Plattform für den Zugang zu Geobasisdaten
- Möglichkeiten einer Verschneidung von Geobasisdaten mit Geofachdaten:
  - Ver- und Entsorgung
  - Rettungsleitstellen
  - usw.
- Erfassung / Bereitstellung von Daten an:
  - den übergeordneten Bereich
  - den nachgeordneten Bereich
  - Externen Partnern wie:
    - ➔ kreisübergreifenden Zweckgemeinschaften



## Internet - Portal

### Voraussetzungen für ein funktionierende Portal wie z.B. den Digitalen ATLAS Schleswig-Holstein

- **Einhaltung von Standards**
  - Schaffung von Schnittstellen
  - OGC - Dienste
- **Signaturenkataloge**
  - Bauleitplanung
  - Flurbereinigung
  
- **Ziel sollte die Einbindung einer Schnittstellenhierarchie sein**



## Vertriebssystem

- Ein gutes Vertriebssystem lebt von der Transparenz der



Bedienung



Gestaltung



Nutzbarkeit



Aktualität



## Vertriebssystem

Der Geoserver bietet nach Einführung die Möglichkeit zur Nutzung der:

### ■ Shop-Lösung

- Fertigprodukte ( Analoge Karten, Blattschnitte )

### ■ Erweiterten Shop-Lösung

- Auskunft (ALK, ALB)
- blattschnittfreie Produkte

### ■ OGC-Dienste

- WMS (web map service)
- WFS (web feature service)
- CS-W (web catalog service)
- ...



## Kopfstellen

- Die Bildung von Kopfstellen auf kommunaler Ebene bringt weitere Vorteile:
  - Zentralisierung der Datenbestellung / Datenhaltung
    - DATEN - POOL
  - Ansprechpartner sind klar definiert
    - Verminderung von Reibungsverlusten
  - Steuerung und Kontrolle von Projekten wird vereinfacht
    - Unterschiedliche Projekte mit identischer Datengrundlage
  - Kosten und Unterhalt werden transparenter
    - Minimierung des Mehraufwandes



## Kopfstellen ALK

### ■ Die Möglichkeit zu Nutzung innerhalb der Kommunen



### ■ Bei allen Kreise und kreisfreien Städte wurden für die Verteilung von ALK Kopfstellen eingerichtet



## Kopfstellen

### ■ Kopfstellen für Geobasisdaten außerhalb ALK und ALB



z.Zt. nur 4 Kopfstellen für  
Geobasisdaten

Landeshauptstadt Kiel

Hansestadt Lübeck

Kreis Nordfriesland

Kreis Segeberg

Stand: 09/2005



## ***Bundesweite Nutzungsmöglichkeit***

- **Einbindung der kommunalen GDI in bundesweite Projekte sowie Rückfluß bei:**
  - Natur- und Umweltschutz
  - Straßenbau
  - Flächenmanagement
  - Strukturprogrammen
  
- **Planungen und Analysen können beschleunigt werden**
  
- **Finanzierungen werden transparenter**



## Zusammenfassung

- Mehrwert
  
- Vermeidung von Doppelarbeit
  
- Möglichkeit zur
  - Steuerung und Kontrolle
  - Kostenabschätzung
  - Refinanzierung



## Zusammenfassung

### ■ Vorteile können erst genutzt werden wenn:

- Technische Voraussetzungen
- Bedarfs- und Nutzungsprofile
- Personelle Ausstattung
- Finanzierung



### ■ geregelt sind.